

BADAC-Erhebung 1997

Teil 1: Fragen zur gesamten Kantonsverwaltung

NB: Bitte ein Fragebogen pro Kanton ausfüllen

Politische Institutionen



Definition

- Departement = Verwaltungseinheit unter der Leitung eines Regierungsrates, in einigen Kantonen auch "Direktion" genannt.

Anzahl Sitze im kantonalen Parlament..... | | | | | 1.01

- Gibt es stellvertretende Abgeordnete? Ja Nein O N

Wenn ja: Anzahl Stellvertreter..... | | | | |

Anzahl Regierungsräte..... | | | | | 1.02

Anzahl Departemente Ende 1996..... | | | | | 1.03

Departement

Für welche Rechtsakte besteht ein obligatorisches Referendum? Zutreffendes ankreuzen (mehrere Antworten möglich) 1.04

- für Verfassungsänderungen CONST
- für ordentliche Gesetze LEGIS
- für bestimmte Finanzbeschlüsse (Finanzreferendum) FIN
- für bestimmte Verwaltungsakte ADMIN
- für bestimmte Arten interkantonalen Abkommen CONV

Für welche Rechtsakte besteht ein fakultatives Referendum? Zutreffendes ankreuzen (mehrere Antworten möglich) 1.05

- für ordentliche Gesetze LEGIS
- für bestimmte Finanzbeschlüsse (Finanzreferendum) FIN
- für bestimmte Verwaltungsakte ADMIN
- für bestimmte Arten interkantonalen Abkommen CONV

Falls ein obligatorisches Finanzreferendum besteht, geben Sie bitte die Ausgabengrenze für einmalige Ausgaben an.

1.06

O N

Die Ausgabengrenze wird durch einen absoluten Betrag von Fr.: festgelegt.

ABS

Die Ausgabengrenze wird durch einen Prozentsatz festgelegt. *Bitte ausführen:*

POUR

.....
.....
.....

Andere Bestimmungsart der Ausgabengrenze. *Bitte ausführen:*

AUT

.....
.....
.....

Falls ein obligatorisches Finanzreferendum besteht, geben Sie bitte die Ausgabengrenze für wiederholte Ausgaben an.

1.07

O N

Die Ausgabengrenze wird durch einen absoluten Betrag von Fr.: festgelegt.

ABS

Die Ausgabengrenze wird durch einen Prozentsatz festgelegt. *Bitte ausführen:*

POUR

.....
.....
.....

Andere Bestimmungsart der Ausgabengrenze. *Bitte ausführen:*

AUT

.....
.....
.....

Falls ein fakultatives Finanzreferendum besteht, geben Sie bitte die Ausgabengrenze für einmalige Ausgaben an.

1.08

O N

Die Ausgabengrenze wird durch einen absoluten Betrag von Fr.: festgelegt.

ABS

Die Ausgabengrenze wird durch einen Prozentsatz festgelegt. *Bitte ausführen:*

POUR

.....
.....
.....

Andere Bestimmungsart der Ausgabengrenze. *Bitte ausführen:*

.....
.....
.....

AUT

1.09

O N

Falls ein fakultatives Finanzreferendum besteht, geben Sie bitte die Ausgabengrenze für wiederholte Ausgaben an.

Die Ausgabengrenze wird durch einen absoluten Betrag von Fr.: festgelegt.

ABS

Die Ausgabengrenze wird durch einen Prozentsatz festgelegt. *Bitte ausführen:*

POUR

.....
.....
.....

Andere Bestimmungsart der Ausgabengrenze. *Bitte ausführen:*

AUT

.....
.....
.....

Die Staatskanzlei

Definitionen

- Abteilung = Verwaltungseinheit innerhalb eines Departements oder der Staatskanzlei, die dem Departementschef oder dem Staatsschreiber direkt unterstellt ist. *Es gelten nicht als Abteilungen:* das Departementssekretariat, Stabsorgane, Kommissionen, Gerichte, Bezirksämter sowie öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen.
- Betriebsausgaben = Laufende Ausgaben gemäss Kontenklasse 3.
- VZS = Vollzeitstellen, z.B. eine Stelle zu 100% = 1.0 VZS, eine Stelle zu 40% = 0.4 VZS.

Wer ernennt (oder wählt) den Staatsschreiber?

1.10

Das Parlament

GC

Der Regierungsrat

CE

Andere Instanz. *Bitte ausführen:*

AUT

1.11

Anzahl Vizekanzler

Personalbestand der Kanzlei Ende 1996 (ohne Staatsschreiber)

1.12

Bitte nachstehende Tabelle ausfüllen

 VZS

	Anzahl Personen	Personalbestand in VZS
Männer	_____	_____
Frauen	_____	_____
Total	_____	_____

1.13

N

Ist die Kanzlei in Abteilungen unterteilt?

Ja Nein

 Abteilung

Wenn ja, bitte angeben:

- Anzahl Abteilungen (Ende 1996) _____
- Bezeichnung der Abteilungen und Personalbestand (in VZS)
(Falls nötig, bitte Rückseite verwenden)

 VZS

Bezeichnung	Personalbestand (in VZS)
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____

1.14

**Betriebsausgaben der Kanzlei
gemäss Budget 1997 (in Fr.)**

 Betriebsausgaben

Achtung: Die an die Parlamentsmitglieder gezahlten Entschädigungen sind in diesen Betrag nicht mit einzurechnen.

1.15

Wieviele Personalcomputer stehen dem Kanzleipersonal zur

Verfügung?

Erfüllt die Kanzlei Aufgaben für das Kantonsparlament?

Ja Nein

1.16 O N

Wenn ja: *Bitte zutreffende Aufgaben ankreuzen (mehrere Antworten möglich)*

- Parlamentssekretariat
- Sekretariat der parlamentarischen Kommissionen
- Protokollführung
- Dokumentation / Information
- Rechtsdienst
- Stabsorgan für das Parlament
- Andere. *Bitte ausführen:*

SECR
 COMM
 PV
 DOC
 JUR
 EM
 AUT

.....

1.17

Welches sind die Hauptaufgaben des Staatsschreibers?

Maximal drei Aufgaben ankreuzen

- Kommissionstätigkeit
- Rechtsdienst
- Koordination / Interdepartementale Aufgaben
- Leitung Staatskanzlei
- Stabsorgan Regierungsrat
- Stabsorgan Parlament
- Information / Regierungssprecher
- Beglaubigung von Dokumenten
- Koordination Zivilschutz / Gesamtverteidigung
- Repräsentationsaufgaben
- Sekretariat / Protokollführung Regierungsrat
- Sekretariat / Protokollführung Parlament
- Gesetzessammlung/Amtliche Publikationen
- Wahlen
- Andere. *Bitte ausführen:*

COMM
 CONSEIL
 COOR
 DIR CHAN
 EM CE
 EM GC
 INFO
 LEGA
 PROTCIV
 PROTO
 SECR CE
 SECR GC
 TEXTE
 VOTA
 AUT

.....

Welches sind die Nebenaufgaben des Staatsschreibers?

1.18

Maximal fünf Aufgaben ankreuzen

- Kommissionstätigkeit COMM
- Rechtsdienst CONSEIL
- Koordination / Interdepartementale Aufgaben COOR
- Leitung Staatskanzlei DIR CHAN
- Stabsorgan Regierungsrat EM CE
- Stabsorgan Parlament EM GC
- Information / Regierungssprecher INFO
- Beglaubigung von Dokumenten LEGA
- Koordination Zivilschutz / Gesamtverteidigung PROTCIV
- Repräsentationsaufgaben PROTO
- Sekretariat / Protokollführung Regierungsrat SECR CE
- Sekretariat / Protokollführung Parlament SECR GC
- Gesetzessammlung / Amtliche Publikationen TEXTE
- Wahlen VOTA
- Andere. *Bitte ausführen:* AUT

.....

Geben sie bitte die Anzahl der ständigen Kommissionen an, die administrativ der Kanzlei angegliedert sind und sich ausschliesslich aus kantonalen Beamten zusammensetzen (Stand Ende 1996)

1.19

Anzahl Kommissionen. Wenn keine, bitte Null eintragen..... | | |

Bitte für jede Kommission angeben: **Bezeichnung**, **Anzahl Mitglieder**, **Entscheidungsbefugnis** (Falls nötig, bitte Rückseite verwenden)

Bezeichnung	Anzahl Mitglieder	Entscheidungsbefugnis	
		Ja	Nein
.....	<u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

.....

Geben sie bitte die Anzahl der ständigen Kommissionen an, die administrativ der Kanzlei angegliedert sind und deren Mitglieder teilweise nicht der kantonalen Verwaltung angehören (Stand Ende 1996)

1.20 O N

Anzahl Kommissionen. Wenn keine, bitte Null eintragen.....

*Bitte für jede Kommission angeben: **Bezeichnung, Anzahl Mitglieder, Entscheidungsbefugnis** (Falls nötig, bitte Rückseite verwenden)*

Bezeichnung	Anzahl Mitglieder	Entscheidungsbefugnis	
		Ja	Nein
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.21

Geben Sie bitte die Anzahl der nichtständigen Kommissionen an, die administrativ der Kanzlei angegliedert sind und deren Mitglieder teilweise nicht der kantonalen Verwaltung angehören (Stand Ende 1996)

Anzahl Kommissionen. Wenn keine, bitte Null eintragen.....

1.22 O N


Erfuhr die Kanzlei seit 1992 strukturelle Neuerungen (z.B. Bildung einer neuen Abteilung, Transfer einer Abteilung, usw.)?

Ja Nein

Wenn ja: *Bitte die **Art der Neuerung** sowie das **Jahr** ihrer Einführung angeben*

Neuerung	Jahr
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>
.....	<u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u> <u> </u>

Querschnittsfunktionen

 **Definitionen**

- Abteilung = Verwaltungseinheit innerhalb eines Departements oder der Staatskanzlei, die dem Departementschef oder dem Staatsschreiber direkt unterstellt ist. *Es gelten nicht als Abteilungen:* das Departementssekretariat, Stabsorgane, Kommissionen, Gerichte, Bezirksamter sowie öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen.
- Betriebsausgaben = Laufende Ausgaben gemäss Kontenklasse 3.
- Departement = Verwaltungseinheit unter der Leitung eines Regierungsrates, in einigen Kantonen auch "Direktion" genannt.
- VZS = Vollzeitstellen, z.B. eine Stelle zu 100% = 1.0 VZS, eine Stelle zu 40% = 0.4 VZS.
- Zentralstelle = Verwaltungseinheit, die aus mehreren Personen besteht und deren Verantwortungsbereich sich auf die gesamte Verwaltung oder eine Mehrzahl der Departement erstreckt. Es handelt sich weder um eine Kommission noch um einen einzelnen Beamten.

Besteht eine Konferenz der Departementssekretäre?

Ja Nein

1.25 O N

Wenn ja:

• **Häufigkeit der Sitzungen?** *Nur eine Antwort möglich*

- 1 bis 2mal jährlich
- 3 bis 6mal jährlich
- 7 bis 9mal jährlich
- 10 bis 12mal jährlich
- Mehr als einmal pro Monat
- Nach Bedarf, unregelmässig

UNE
TROIS
SEPT
DIX
PLUS MENS
BESOIN

• **Wer präsidiert die Konferenz?**

- Der Staatsschreiber
- Eine andere Person. *Bitte ausführen:*

CHANC
AUT

.....

1.26 O N

Gibt es eine Zentralstelle für die Finanzkontrolle?

Ja Nein

 **Zentralstelle**

Wenn nein: **Welche Lösung wurde getroffen?** *Bitte ausführen:*

.....
.....

Wenn ja:

• **Genau Bezeichnung der Zentralstelle**

.....

• **Administrative Unterstellung der Zentralstelle.** Bitte angeben, welchem Departement und, gegebenenfalls, welcher Abteilung die Zentralstelle unterstellt ist.

Die Zentralstelle ist dem Departement direkt unterstellt. Bitte Departement angeben:

DPT

 Departement

.....

Die Zentralstelle ist einer Abteilung unterstellt. Bitte Abteilung und deren departementale Zuordnung angeben:

SERV

 Abteilung

.....

Andere Lösung. Bitte ausführen:.....

AUT

.....

• **Personalbestand in VZS (Ende 1996)?** | | | | | | | | | |

 VZS

• **Betriebsausgaben gemäss Budget 1997? (in Fr.)** | | | | | | | | | |

 Betriebsausgaben

• **Für wen arbeitet die Finanzkontrolle?**

Sie dient allein der Exekutive

EXEC SEUL

Sie dient allein der Legislative

LEGIS SEUL

Sie dient sowohl der Exekutive als auch der Legislative

LEGIS EXEC

Andere Lösung. Bitte ausführen:

AUT

.....

.....

• **Wie umfassend ist die Kontrolltätigkeit der Finanzkontrolle?**

Es handelt sich um eine rein finanzielle Kontrolle

CONT FIN

Es handelt sich sowohl um eine finanzielle Kontrolle als auch um eine Kontrolle der Geschäftsführung

CONT FIN GEST

Andere Lösung. Bitte ausführen:

AUT

.....

.....

• **Verfügt die Finanzkontrolle über einen im Gesetz verankerten Autonomiestatus?** Ja Nein

O N

Gibt es eine Zentralstelle für das Personalwesen?

Ja Nein

1.27 O N

 Zentralstelle

Wenn nein: **Welche Lösung wurde getroffen? Bitte ausführen:**

.....
.....

Wenn ja:

• **Genau Bezeichnung der Zentralstelle**

.....

• **Administrative Unterstellung der Zentralstelle. Bitte angeben, welchem Departement und, gegebenenfalls, welcher Abteilung die Zentralstelle unterstellt ist.**

Die Zentralstelle ist dem Departement direkt unterstellt. *Bitte Departement angeben:*

DPT

 Departement

.....

Die Zentralstelle ist einer Abteilung unterstellt. *Bitte Abteilung und deren departementale Zuordnung angeben:*

SERV

 Abteilung


.....

Andere Lösung. *Bitte ausführen:*.....


AUT

.....

• **Personalbestand in VZS (Ende 1996)?** | | | | | | | |

 VZS

• **Betriebsausgaben gemäss Budget 1997? (in Fr.)** | | | | | | | | | |

 Betriebsausgaben

Gibt es eine Zentralstelle für die Personalweiterbildung?

Ja Nein

1.28 O N

 Zentralstelle

Wenn nein: **Welche Lösung wurde getroffen? Bitte ausführen:**

.....
.....

Wenn ja:

• **Genau Bezeichnung der Zentralstelle**

.....

• **Administrative Unterstellung der Zentralstelle.** Bitte angeben, welchem Departement und, gegebenenfalls, welcher Abteilung die Zentralstelle unterstellt ist.

Die Zentralstelle ist dem Departement direkt unterstellt. Bitte Departement angeben:

 Departement

.....

Die Zentralstelle ist einer Abteilung unterstellt. Bitte Abteilung und deren departementale Zuordnung angeben:

 Abteilung

.....

Andere Lösung. Bitte ausführen:.....

.....

• **Personalbestand in VZS (Ende 1996)?** | | | | |

 VZS

• **Betriebsausgaben gemäss Budget 1997? (in Fr.)**..... | | | | |

 Betriebsausgaben

• **Anzahl Personen, die 1996 an den von der Zentralstelle organisierten Kursen teilgenommen haben**..... | | | | |

Welche Lösung wurde bezüglich Organisation und Informatik getroffen? Nur eine Antwort möglich

1.29

 Zentralstelle

- Es besteht eine Zentralstelle, die sowohl für Organisations- als auch für Informatikprobleme zuständig ist
- Es bestehen zwei Zentralstellen: eine für Organisationsprobleme und eine für Informatikprobleme
- Es besteht nur eine Zentralstelle für Organisationsprobleme
- Es besteht nur eine Zentralstelle für Informatikprobleme
- Es besteht keine Zentralstelle, weder für Organisations- noch für Informatikprobleme
- Andere Lösung. Bitte ausführen:

.....

.....

UNE UC

DEUX UC

UNE ORG

UNE INFQ

PAS UC


AUT

Falls nur eine Zentralstelle besteht, füllen sie bitte für diese den **Kasten A** aus. Falls zwei Zentralstellen bestehen, füllen Sie bitte **Kasten A und B** aus.


Kasten A


Bezeichnung.....

Personalbestand (in VZS) | | | | | | | | | |

 VZS

Administrative Unterstellung. Bitte angeben, welchem Departement und, gegebenenfalls, welcher Abteilung die Zentralstelle unterstellt ist.

 Departement


 Abteilung

.....


Kasten B


Bezeichnung.....

Personalbestand (in VZS) | | | | | | | | | |

 VZS

Administrative Unterstellung. Bitte angeben, welchem Departement und, gegebenenfalls, welcher Abteilung die Zentralstelle unterstellt ist.

 Departement

 Abteilung

.....

Wer koordiniert die nach aussengerichtete Informations-tätigkeit der Regierung und Departemente? Nur eine Antwort möglich

1.30 O N

- Der Staatsschreiber
 - Ein Informationsdelegierter (eine andere Person als der Kanzler)
 - Es gibt keinen Koordinator. Jedes Departement regelt selbständig seine Informationstätigkeit
 - Andere Lösung. *Bitte ausführen:*
-
-

CHANCEL

AUT PERS

DPT

AUT

Gibt es einen Informationsbeauftragten? Ja Nein

1.31 O N

Wenn ja:

• Nimmt er an den Sitzungen des Regierungsrates teil?

Er nimmt regelmässig teil

REG

Er nimmt ausnahmsweise teil, wenn ein besonderer Sachverhalt dies erfordert

DOSS

Er nimmt nie teil

NON

"Government Online": Die Präsenz des Kantons im Internet

Definitionen

- Abteilung = Verwaltungseinheit innerhalb eines Departements oder der Staatskanzlei, die dem Departementschef oder dem Staatsschreiber direkt unterstellt ist. *Es gelten nicht als Abteilungen:* das Departementssekretariat, Stabsorgane, Kommissionen, Gerichte, Bezirksämter sowie öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen.
- Departement = Verwaltungseinheit unter der Leitung eines Regierungsrates, in einigen Kantonen auch "Direktion" genannt.
- Link = Verbindung zu einer anderen Internet-Homepage.
- Offizielle Homepage = Internet-Homepage, die von einer kantonalen Verwaltungsstelle betreut wird.

Gibt es eine offizielle Homepage des Kantons, auf der Informationen über die kantonale Verwaltung verbreitet werden? Ja Nein

1.32 O N

Offizielle Homepage

Wenn ja:

• Wie lautet deren Adresse?

http://.....

• Eröffnungsdatum (Tag/Monat/Jahr) | | | . | | | . | | | | |

• Wer ist für den Inhalt der Homepage verantwortlich?

.....
.....
.....

• Ist eine Kommunikation zwischen Bürger und Verwaltung mittels elektronischer Post möglich? Ja Nein

O N

Wenn ja:

Wer beantwortet die Post?

.....
.....
.....

- **Können die Bürger mittels Internet Verwaltungsangelegenheiten erledigen (z.B. Formulare ausfüllen, usw.)?**

Wenn ja:

Bitte die **Internet-Adressen der Verwaltungseinheiten** angeben, die diesen Dienst anbieten:

http://.....

http://.....

http://.....

http://.....

1.33

Wieviele Departemente verfügen über eine offizielle Homepage?

 *Departement*

 *Offizielle Homepage*

Anzahl Departemente. Wenn keine, bitte Null eintragen.....

Bitte die Internet-Adressen der Departemente angeben, falls diese **keinen Link** zur Homepage des Kantons haben:

 *Link*

http://

http://

http://

http://

1.34

Wieviele Abteilungen verfügen über eine offizielle Homepage?

 *Abteilung*

 *Offizielle Homepage*

Anzahl Abteilungen. Wenn keine, bitte Null eintragen

Bitte die Internet-Adressen der Abteilungen angeben, falls diese **keinen Link** zur Homepage des Kantons haben:

 *Link*

http://

http://

http://

http://

Gibt es inoffizielle Homepages, die von privater Seite eingerichtet wurden und die Informationen über die kantonale Verwaltung verbreiten? Ja Nein

1.35 O N

Wenn ja: Bitte deren **Adressen** angeben:

http://

http://

http://

http://

Gibt es innerhalb der kantonalen Verwaltung ein lokales EDV-Netz vom Typ "Intranet"? Ja Nein

1.36 O N

Wenn ja:

- Welche Verwaltungseinheiten sind miteinander verbunden?
Bitte ausführen:

.....

.....

.....

Das Verwaltungsgericht

Definition

- VZS = Vollzeitstellen, z.B. eine Stelle zu 100% = 1.0 VZS, eine Stelle zu 40% = 0.4 VZS.

Wie ist das Verwaltungsgericht organisiert?

1.37 O N

Nur eine Antwort möglich

- Es ist unabhängig und vollkommen getrennt vom kantonalen Obergericht
- Es ist unabhängig, mit Teilnahme von Mitgliedern des kantonalen Obergerichts
- Es ist eine Sektion des kantonalen Obergerichts
- Es ist in das kantonale Obergericht integriert, ohne jedoch eine spezielle Sektion zu bilden
- Andere Lösung. Bitte ausführen:

INDEP

PARTI

SEC

INTEG

AUT

.....

.....

.....

Personalbestand des Verwaltungsgerichtes (Ende 1996)? 1.38

 VZS

- Anzahl vollamtlicher Richter (vollzeitbeschäftigt) | | | |
- Anzahl nebenamtlicher Richter (teilzeitbeschäftigt) | | | |
- Personalbestand der Richter in VZS | | | |, | | | |
- Personalbestand der Gerichtsschreiber in VZS | | | |, | | | |
- Personalbestand des Verwaltungspersonals in VZS
(ohne Richter und Gerichtsschreiber) | | | |, | | | |

Wieviele Fälle wurden vom Verwaltungsgericht erledigt? 1.39

- Im Jahre 1994 | | | | | | | |
- Im Jahre 1995 | | | | | | | |
- Im Jahre 1996 | | | | | | | |

Wie ist die Zuständigkeit des Verwaltungsgerichtes definiert? 1.40

Nur eine Antwort möglich

- Es besteht eine Generalklausel (von Ausnahmen abgesehen, können alle Verwaltungsstreitigkeiten dem Gericht unterbreitet werden) CLAUSE
- Es gilt das Enumerationsprinzip (Zugang zum Verwaltungsgericht nur in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen) ENUMER

Die Planungsinstrumente

Stellt der Kanton einen mittelfristigen Finanzplan auf? 1.41 O N

Ja Nein

Wenn ja:

- **Planperiode:**
- Zwei Jahre BI
- Drei Jahre TRI
- Vier Jahre QUA
- Fünf Jahre QUIN
- Andere. *Bitte ausführen:* AUT
-

- **Erfolgen während der oben genannten Planperiode Aktualisierungen ("rollende Planung")?** Ja Nein O N
- **Annahmedatum des letzten Plans?** (Tag/Monat/Jahr)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
- **Wer ist zuständig für die Vorbereitung des Finanzplans? Bitte ausführen:**

.....

1.42 O N

Erstellt der Kanton ein Regierungsprogramm ähnlich den "Regierungsrichtlinien" auf Bundesebene? Ja Nein

Wenn ja:

- **Titel des Dokumentes:**

.....

- **Planperiode:**
 - Vier Jahre
 - Fünf Jahre
 - Andere. *Bitte ausführen:*

.....

QUA
QUIN
AUT

- **Erfolgen während der oben genannten Planperiode Aktualisierungen ("rollende Planung")?** Ja Nein O N
- **Annahmedatum des letzten Programms?** (Tag/Monat/Jahr)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
- **Wer ist zuständig für die Vorbereitung des Regierungsprogrammes? Bitte ausführen:**

.....

1.43 O N

Sind der Finanzplan und das Regierungsprogramm miteinander gekoppelt? Ja Nein

Falls notwendig, bitte ausführen:

.....

AUT

Können gemäss der geltenden Gesetzgebung Verwaltungseinheiten mit Leistungsauftrag ein Globalbudget erhalten?

1.44

N

Ja Nein

Wenn ja:

- **Wann wurde (oder wird) ein solches Globalbudget erstmals einer Verwaltungseinheit zugeteilt?**

Bitte Jahr angeben:..... | | | | |

- **Wieviele Verwaltungseinheiten verfügen im Jahre 1997 über ein Globalbudget?**

Anzahl Einheiten. Wenn keine, bitte Null eintragen | | |

Bitte Bezeichnung dieser Verwaltungseinheiten angeben. Falls nötig, bitte Rückseite verwenden:

Bezeichnung


1.

2.

3.

4.

Die Beamten

 **Definitionen**

- Öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen = öffentlich-rechtliche Anstalten mit oder ohne Rechtspersönlichkeit, Stiftungen des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtliche Betriebe, öffentlich-rechtliche Körperschaften. *Ausgenommen sind:* die Kirchen, die gemischtwirtschaftlichen Betriebe, die Kantonalbank.
- VZS = Vollzeitstellen, z.B. eine Stelle zu 100% = 1.0 VZS, eine Stelle zu 40% = 0.4 VZS.

Geben Sie bitte den Bestand des von der Kantonsverwaltung und von den kantonalen öffentlich-rechtlichen Anstalten und Organisationen im Jahre 1996 beschäftigten Personals an.

1.45

N

Bitte nachstehende Tabelle ausfüllen. Falls einzelne Zahlen nicht vorhanden sein sollten, geben Sie dies bitte am entsprechenden Ort mit "NV" an.

 VZS

 Öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen

	<i>Kantonale Verwaltung</i>	<i>Kantonale öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen</i>	<i>Total</i>
<i>Anzahl Personen</i>	_ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _
<i>davon Personen zu 100 %</i>	_ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _
<i>Personal in VZS</i>	_ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _

Gliedern Sie bitte den Totalbestand des Kantonspersonals (eingerahmte Zahl) gemäss folgenden Kategorien auf:

Erziehungswesen	_ _ _ _ _ _ _	EDUC
Gesundheitswesen	_ _ _ _ _ _ _	SAN
Andere Bereiche	_ _ _ _ _ _ _	AUT
<i>Totalbestand des Kantonspersonals</i>	_ _ _ _ _ _ _	

Geben Sie bitte den Bestand des von den Gemeindeverwaltungen und von den kommunalen öffentlich-rechtlichen Anstalten und Organisationen im Jahre 1996 beschäftigten Personals an.

1.46 N

Bitte nachstehende Tabelle ausfüllen. Falls einzelne Zahlen nicht vorhanden sein sollten, geben Sie dies bitte am entsprechenden Ort mit "NV" an.

-  VZS
-  Öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen

	Kommunale Verwaltung	Kommunale öffentlich-rechtliche Anstalten und Organisationen	Total
Anzahl Personen	_____	_____	_____
davon Personen zu 100 %	_____	_____	_____
Personal in VZS	_____	_____	_____

Gliedern Sie bitte den Totalbestand des Gemeindepersonals (eingerahmte Zahl) gemäss folgenden Kategorien auf:

Erziehungswesen	_____	EDUC
Gesundheitswesen	_____	SAN
Andere Bereiche	_____	AUT
Totalbestand des Gemeindepersonals	_____	

1.47 N

Veröffentlicht der Kanton Statistiken über das Kantonspersonal? Ja Nein

Wenn nötig, bitte ausführen:

.....

.....

AUT

Wenn ja:

- **In welchem offiziellen Dokument sind diese Statistiken veröffentlicht? Bitte ausführen:**

.....

.....

Bitte eine Kopie der Statistiken für das Jahr 1996 beilegen

Veröffentlicht der Kanton Statistiken über das Gemeindepersonal? Ja Nein

1.48 O N

Wenn nötig, bitte ausführen:

AUT

Wenn ja:

- In welchem offiziellen Dokument sind diese Statistiken veröffentlicht? Bitte ausführen:

.....
.....

Bitte eine Kopie der Statistiken für das Jahr 1996 beilegen

1.49 O N

Hat der Kanton seit 1992 eine Stellenbewertung vorgenommen? Ja Nein

Wenn ja:

- Die Bewertung betraf alle oder den grössten Teil der Stellen der Kantonsverwaltung

EVAL GLOB

Bewertungsjahr / / / /

- Nur einige Personalkategorien waren von der Bewertung betroffen

EVAL PART

Bitte **Kategorien** und **Bewertungsjahr** angeben

Bewertete Personalkategorien	Jahr
.....	____ _ _ _
.....	____ _ _ _
.....	____ _ _ _
.....	____ _ _ _
.....	____ _ _ _
.....	____ _ _ _

1.50 O N

Gibt es ein Personalbeurteilungssystem, das - von Ausnahmen abgesehen - in der gesamten Kantonsverwaltung angewandt wird? Ja Nein

Wenn nein:

- Erwägt der Kanton, ein solches
- System einzuführen?

Ja Nein

O N

Wenn ja:

• **Wann wurde dieses System eingeführt?**

Bitte Jahr angeben:.....

• **In welchen Zeitabständen wird die Beurteilung durchgeführt?**

Nur eine Antwort möglich

Mindestens eine Bewertung pro Jahr

AN

Eine Bewertung pro Amtsdauer

PERIODE

Anderer Zeitraum. Bitte ausführen:

AUT

.....

.....

• **Wie wird das Resultat der Beurteilung zusammengefasst?**

Nur eine Antwort möglich

In Form einer fünfstufigen Skala

CINQ

In Form einer vierstufigen Skala

QUA

Andere Skala. Bitte ausführen:

AUT

.....

.....

Keine Skala

AUC

• **Hat die Beurteilung eine direkte Auswirkung auf den Lohn des Beamten?**

Ja Nein

O N

• **Wie wird das Beurteilungssystem angewandt?**

Nur eine Antwort möglich

Es befindet sich gegenwärtig in der Einführungsphase

ROD

Es wird in der gesamten Verwaltung in der gleichen Art und Weise angewandt

HOMO

Die Anwendung variiert von einem Departement zum anderen

VARI

Es wird nur teilweise angewandt

PART

Es wird nicht angewandt

PAS

1.51 O N

Gibt es ein Leistungslohnsystem? Ja Nein

Wenn nein:

Erwägt der Kanton, ein solches System einzuführen?

Ja Nein

O N

Wenn ja:

- Wann wurde dieses System eingeführt?

Bitte Jahr angeben:..... | | | |

- Welche Belohnungen sind vorgesehen, um einen ausserordentlichen Einsatz zu honorieren? Mehre Antworten möglich

Lohnerhöhung

AUG

Einmalige Prämie

UNIQ

Nicht-finanzielle Leistungen

NON PEC

Bitte ausführen welche:

.....

.....

.....

- Wieviel Prozent der Salärmasse betragen die gemäss dem Leistungslohnsystem vorgesehenen Belohnungen für ausserordentlichen Einsatz im Jahre 1996?% | | | |, | | | |

- Wie wird das Leistungslohnsystem angewandt?

Nur eine Antwort möglich

Es befindet sich gegenwärtig in der Einführungsphase

ROD

Es wird in der gesamten Verwaltung in der gleichen Art und Weise angewandt

HOMO

Die Anwendung variiert von einem Departement zum anderen

VARI

Es wird nur teilweise angewandt

PART

Es wird nicht angewandt

PAS

1.52 O N

Kennt der Kanton das Prinzip der "Amtdauer" (normalerweise vier Jahre), während der die Anstellung des Beamten garantiert ist? Ja Nein

Wenn ja: Bitte **Kasten A** ausfüllen

Wenn nein: Bitte **Kasten B** ausfüllen

Kasten A: Kanton mit "Amtdauer"

Erwägt der Kanton, die "Amtdauer"

O N

abzuschaffen? Ja Nein

Wenn ja: **Wann?** Bitte voraussichtliches Jahr angeben ...

Kasten B: Kanton ohne "Amtsdauer"

Wurde die "Amtsdauer" erst kürzlich, das heisst nach 1989, abgeschafft? Ja Nein

N

Wenn ja: **Wann?** Bitte Jahr angeben:.....

• Welche Kündigungsfrist muss die kantonale Verwaltung einhalten, wenn sie sich von einem Beamten trennen möchte? Nur eine Antwort möglich

- Es gibt keine Kündigungsfrist
- Eine Kündigungsfrist von drei Monaten
- Eine Kündigungsfrist von sechs Monaten
- Die Kündigungsfrist hängt von den Dienstjahren ab
- Andere Lösung. *Bitte ausführen:*

- PAS
- TROIS
- SIX
- DEPEND
- AUT

.....

• Welche Mindestgründe muss der Kanton anführen, wenn er sich von einem Beamten, dessen Leistungen unbefriedigend sind, trennen möchte? Nur eine Antwort möglich

- "Triftige" oder "ausreichende" Gründe (das heisst: keine Willkür)
- "Wichtige Gründe"

- SUFF
- JUST

Bezirke und Gemeinden

 **Definition**

- VZS = Vollzeitstellen, z.B. eine Stelle zu 100% = 1.0 VZS, eine Stelle zu 40% = 0.4 VZS.

Ist der Kanton in Bezirke unterteilt? Ja Nein

1.53 N

Wenn ja:

• Anzahl der Bezirke? (Stand 31.12.1996)

• Erfuhr die Bezirksorganisation seit 1992 Änderungen? Ja Nein

N

Wenn ja: *Bitte ausführen welche:*

.....

.....

.....

Gibt es im Kanton Bezirksämter? Ja Nein 1.54 O N

Wenn ja:

- Anzahl der vollamtlichen **Bezirksammänner oder Regierungsstatthalter** | | |
- Anzahl der nebenamtlichen **Bezirksammänner oder Regierungsstatthalter (teilzeitbeschäftigt)**..... | | |
- Personalbestand der **Bezirksämter in VZS, einschliesslich dem Bezirksammann/Regierungsstatthalter**..... | | | | , | |

 VZS

• Erfuhren die **Bezirksämter** seit 1992 **Änderungen**? Ja Nein O N

Wenn ja: *Bitte ausführen welche:*

.....

.....

.....

1.55

Anzahl der politischen Gemeinden (oder **Einwohnergemeinden**) (Stand 31.12.1996) | | | |

- davon **Gemeinden mit Repräsentativorgan (Gemeindeparlament)** | | |

1.56

Anzahl hauptamtlicher Gemeindepräsidenten (Stand 31.12.1996) | | |

1.57 O N

Wurden seit 1992 Gemeinden fusioniert? Ja Nein

Wenn ja: *Bitte fusionierte Gemeinden und Jahr der Fusion angeben*

Fusionierte Gemeinden	Jahr
.....	
.....	

..... | | | | |

..... | | | | |

..... | | | | |

..... | | | | |

Bestehen für die kommenden drei Jahre Fusionsprojekte (1997-2000)? Ja Nein

1.58 O N

Wenn ja: *Bitte die betroffenen Gemeinden angeben:*

.....

.....

.....

Anzahl öffentlich-rechtlicher interkommunaler Abkommen (Stand 31.12.96) Wenn keine, bitte Null eintragen | | | | |

1.59

Anzahl öffentlich-rechtlicher Zweckverbände (Gemeindeverbände)? (Stand 31.12.96) Wenn keine, bitte Null eintragen | | | | |

1.60

Gibt es im Kanton Spezialgemeinden? Ja Nein

1.61 O N

Wenn ja: *Bitte die entsprechenden Spezialgemeinden ankreuzen und deren Anzahl angeben*

- Dorfkorporationen/Quartiergemeinden | | | | |
- Bürgergemeinden | | | | |
- Schulgemeinden | | | | |
- Kirchengemeinden | | | | |
- Andere Arten von Gemeinden oder öffentlich-rechtlicher Territorialkörperschaften. *Bitte Art und entsprechende Anzahl angeben*
- | | | | |
- | | | | |
- | | | | |
- | | | | |

- FRAC
- BOURG
- SCOL
- ECCLE
- AUT

Änderung der Rechtsnormen betreffend die kantonale Verwaltung

Die Fragen dieses Abschnitts beziehen sich auf die Gesetze und Verordnungen, welche die Organisation der Verwaltung, die Verwaltungsmethoden, das Dienstverhältnis oder die Finanzen regeln. Es sollen die seit dem 1. Januar 1992 erfolgten Änderungen erfasst werden. Bitte geben Sie nur die Rechtserlasse und Neuerungen an, die Sie für **wichtig** erachten.

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der Arbeitsverhältnisse der öffentlichen Bediensteten angenommen?

1.62 N

Ja Nein

Wenn ja:

- **Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme**

.....

- **Die wichtigsten Neuerungen**

.....

1.63 N

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der Organisation der Regierung oder der Verwaltung angenommen?

Ja Nein

Wenn ja:

- **Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme**

.....

- **Die wichtigsten Neuerungen**

.....

.....

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der Verwaltungsrechtspflege angenommen? Ja Nein

1.64 O N

Wenn ja:

- Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme

.....

- Die wichtigsten Neuerungen

.....

.....

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der Gemeinden angenommen? Ja Nein

1.65 O N

Wenn ja:

- Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme

.....

- Die wichtigsten Neuerungen

.....

.....

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der Bezirke oder der Bezirksämter angenommen? Ja Nein

1.66 O N

Wenn ja:

- Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme

.....

- Die wichtigsten Neuerungen

.....

.....
.....
.....

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der kantonalen Finanzen angenommen (Steuergesetze ausgenommen)?

1.67 N

Ja Nein

Wenn ja:

- **Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme**

.....
.....

- **Die wichtigsten Neuerungen**

.....
.....
.....
.....

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich des interkommunalen Finanzausgleichs angenommen?

1.68 N

Ja Nein

Wenn ja:

- **Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme**

.....
.....

- **Die wichtigsten Neuerungen**

.....
.....
.....
.....

Wurden seit 1992 neue Rechtsnormen bezüglich der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden angenommen?

1.69 N

Ja Nein

Wenn ja:

- **Titel des Erlasses und Datum seiner Annahme**

.....
.....

- **Die wichtigsten Neuerungen**

.....

.....
.....
.....

Beziehungen zu anderen Kantonen

Die "Referenzkantone": wenn Kantonsbehörden Verwaltungsreformen planen, so lassen sie sich gelegentlich von den Erfahrungen anderer Kantone inspirieren. Gibt es für Ihren Kanton solche "Referenzkantone"? Ja Nein

1.70 O N

Wenn ja:

- Bitte maximal **drei Referenzkantone** angeben (*nur die wichtigsten nennen*):

.....
.....

Gibt es eine aktualisierte Aufstellung der interkantonalen Abkommen und Konkordate, die Ihr Kanton unterzeichnet hat? Ja Nein

1.71 O N

Wenn ja:

- Legen Sie diese Aufstellung bitte dem Fragebogen bei oder geben sie deren Quelle an:

.....
.....

Reformen und Rationalisierungen, welche die gesamte Kantonsverwaltung oder mehrere Departemente betreffen

Achtung: die Fragen dieses Abschnitts beziehen sich auf Reform- oder Rationalisierungsprojekte, welche die gesamte Verwaltung oder mehrere Departemente betreffen. Nicht angesprochen sind Projekte, die nur ein Departement oder nur eine Abteilung betreffen.

1.72 N
Wurde zwischen dem 1. Januar 1992 und dem 31. Dezember 1996 ein Projekt zur Einführung des "New Public Management" (NPM) beendet? Ja Nein

Wenn ja: *Bitte für dieses beendete Projekt ein **Formular A** ausfüllen*

1.73 N
Wurden zwischen dem 1. Januar 1992 und dem 31. Dezember 1996 Reform- oder Rationalisierungsprojekte beendet, die auf einem anderen Ansatz als dem NPM beruhen? Ja Nein

Wenn ja: *Bitte für jedes dieser beendeten Projekte ein **Formular B** ausfüllen*

1.74 N
Befindet sich im Jahre 1997 ein Projekt zur Einführung des NPM in Ausführung oder wird ein solches Projekt in Angriff genommen? Ja Nein

Wenn ja: *Bitte für dieses Projekt ein **Formular A** ausfüllen*

1.75 N
Befinden sich im Jahre 1997 Reform- oder Rationalisierungsprojekte, die auf einem anderen Ansatz als dem NPM beruhen, in Ausführung oder werden solche Projekte in Angriff genommen? Ja Nein

Wenn ja: *Bitte für jedes dieser Projekte ein **Formular B** ausfüllen*

1.76 N
Erwägt der Kanton, im Zeitraum von 1998 bis 2000, ein Projekt zur Einführung des "New Public Management" zu lancieren? Ja Nein

1.77 N
Erwägt der Kanton, im Zeitraum von 1998 bis 2000, ein Reform- oder Rationalisierungsprojekt zu lancieren, das auf einem anderen Ansatz als dem NPM beruht? Ja Nein